

## 16. Wahlperiode

---

### Antrag

der Fraktion der CDU

#### **Umgehend einen Berliner Lebenslagenbericht mit Schwerpunkt Migration vorlegen**

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, dem Abgeordnetenhaus umgehend einen aktuellen Berliner Lebenslagenbericht vorzulegen.

In diesem Bericht soll nach den Diskussionen um die jüngste Studie des „Berlin-Instituts für Bevölkerung und Entwicklung“ zur Integration von Menschen mit Migrationshintergrund ein besonderer Schwerpunkt auf die Lebenssituation von Migrantinnen und Migranten in Berlin gelegt werden, um zeitnahe Daten und Fakten zu erhalten, auf denen eine wirklich realistische und wirksame Sozialplanung aufbauen kann.

#### *Begründung:*

Bereits am 22. Mai 2008 kündigte die Sozialsenatorin in der 26. Sitzung des Ausschusses für Integration, Arbeit, Berufliche Bildung und Soziales an, dass zum Ende des Jahres ein aktueller Berliner Lebenslagenbericht vorliegen werde. Dieses Versprechen ist bis heute nicht eingelöst, obwohl seit Jahren für die Sozialplanung und Finanzierung wirklich notwendiger Maßnahmen dringend aktuelle Zahlen und Fakten benötigt werden.

Gleichzeitig kritisierten jedoch Senatsvertreter, dass es ein Nachteil für die Diskussion der jüngsten Studie des „Berlin-Instituts für Bevölkerung und Entwicklung“ zur Integration von Menschen mit Migrationshintergrund sei, dass diese auf Daten von 2005 aufbaue. Dieses Defizit kann der Senat schnell beseitigen, indem er selbst im angekündigten Lebenslagenbericht einen besonderen Schwerpunkt auf die Lebenssituationen von Menschen mit Migrationshintergrund - und zwar auf aktueller Datenbasis - legt.

Berlin, den 10. Februar 2009

Henkel Hoffmann Wansner Demirbüken-Wegner  
und die übrigen Mitglieder der Fraktion der CDU